Wetterkarte

B 7312 A

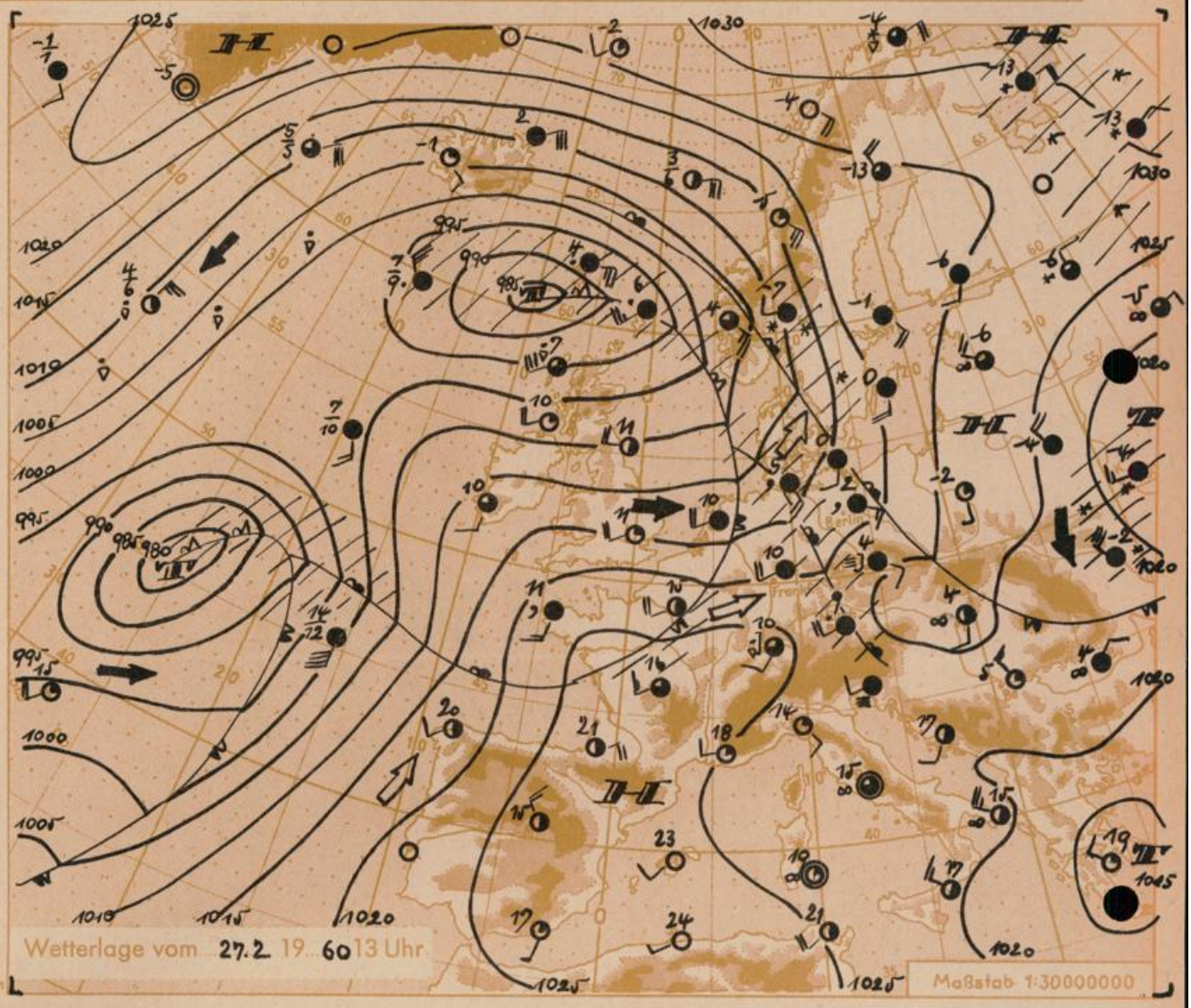
des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatl. 2,– DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung bitte Beschwerden immer an das Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postscheck-Kto. München 87610

11. Jahrgang — Wetterbericht für Sonntag, 28. Februar 1960 — Nummer 58



Übersicht: Das am Freitag bei Irland gelegene Tief hat s-ich nordostwärts bewegt. Mit der bestehenden westlichen Strömung konnte ein Ausläufer desselben rasch auf Deutschland übergreifen und am Samstag auch in Bayern erneut Regenfälle bringen. Mit s-tarkem Luftdruckanstieg auf seiner Rückseite wird diese Störungslinie rasch abgeschwächt, wobei sich gleichzeitig ein über Südfrankreich erkennbares Hoch auch in unserem Gebiet auswirken dürfte. Im weiteren Verlauf folgen weitere Störungen, wobei die milde südwestliche Strömung anhält. Die am Freitag von der Nordsee zum Bayrischen Wald verlaufende Grenze zu der kälteren Festlandsluft ist nunmehr im Zurüc-kw-eichen.

Vorhersage für Sonntag, den 28.2.und Montag, den 29.2.6o, ausgeg.am 27.2.6o, 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Wechselnd bewölkt, zeitweise auch aufklarend, in den Alpen Föhneinfluss. Weiterhin recht mild mit Mittagstemperaturen teilweise über 1o Grad. Frostgrenze am Tag nahe 2ooo m. Nachts höchstens geringer Frost. Schwache, auf den Bergen frische auf Südwest zurückdrehende Winde.

Weitere Aussichten: Nicht beständig, anhaltend mild.

Hz.